

# RS Vwgh 1993/5/19 93/09/0066

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.05.1993

## **Index**

77 Kunst Kultur

## **Norm**

DMSG 1923 §1 Abs1 idF 1990/473 ;

DMSG 1923 §1 Abs2 idF 1990/473 ;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie VwGH E 1993/04/22 92/09/0356 5

## **Stammrechtssatz**

Wie die Denkmalpflege überhaupt hat es die Bodendenkmalpflege mit materiellen Hinterlassenschaften der Vergangenheit zu tun. Anders als bei der Baudenkmalpflege und Kunstdenkmalpflege liegt der Schwerpunkt dabei in Zeiten, für die die Quellen geschichtlicher Forschung ausschließlich oder überwiegend im Boden liegen. Es waren daher schon bisher die typischen Objekte der Bodendenkmalpflege vom gesetzlichen Schutz erfaßt; unbewegliche wie Hügelgräber, Wallburgen, Landwehre, aber auch obertägig nicht sichtbare wie die Reste eines Römerlagers oder ein Gräberfeld, und bewegliche Objekte wie etwa Keramik, Geräte, Waffen, Münzen und sonstige Funde.

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1993:1993090066.X05

## **Im RIS seit**

12.11.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

12.12.2016

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)